

RIVAL® DUO

Systemisches Fungizid mit Schutz- und Heilwirkung für die Kontrolle von Knollenfäule (*Phytophthora infestans*) bei Kartoffeln.

Anwendung nur durch berufliche Anwender zulässig!

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Wirkstoffe: 400 g/L Propamocarb-Variante Hydrochlorid + 50 g/L Cymoxanil

Formulierungstyp: Suspensionskonzentrat (SC)

Zul. Nr. 5352-0

UFI: A300-80Y8-P008-GEGG

Zulassungsinhaber: AGRIA SA, Asenovgradsko Shose, 4009 Plovdiv, Bulgarien;

Tel.: +359 32273500

Vertreiber:

Verpackung:

Chargennummer und Herstellungsdatum:

 ACHTUNG	<p>H361fd: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>EUH208: Enthält Propamocarb-HCl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH208: Enthält Cymoxanil. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH401: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.</p>
<p>P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. P270: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung tragen. P308 + P313: Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P391: Verschüttete Mengen aufnehmen. P501: Inhalt / Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.</p>	

Anwendungsbestimmungen	
Schadorganismus/Zweckbestimmung: Kraut- und Knollenfäule (<i>Phytophthora infestans</i>)	
Kultur/Objekt:	Kartoffel
Einsatzgebiet:	Ackerbau
Anwendungsbereich:	Freiland
Aufwandmenge(n):	2,5 l/ha
Wasseraufwandmenge:	200 - 500 l/ha
Anwendungszeitpunkt(e): Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, Stadium 21 (1. basaler Seitentrieb (größer 5 cm) gebildet) bis Stadium 95 (50% der Laubblätter braun verfärbt)	
Max. Anzahl der Behandlungen in der Anwendung:	4
Max. Anzahl der Behandlungen in der Kultur bzw. je Jahr	4
Zeitlicher Abstand in Tagen:	mind. 7
Wartefrist in Tagen:	14
Anwendungsart(en):	Spritzen

ERSTE HILFE: Nach Hautkontakt: Gründlich mit Wasser spülen. Bei allergischer Reaktion: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. **Nach Augenkontakt:** Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei allergischer Reaktion: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. **Nach Einatmen:** An die frische Luft gehen. Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. **Nach Verschlucken:** Sofort ärztlichen Rat einholen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. **Toxikologische Beratung bei Vergiftungsfällen:** Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Tel.Nr.+431 406 43 43

WEITERE GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel! Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei Nachfolgearbeiten auf/in behandelten Flächen/Kulturen sind Arbeitskleidung und Handschuhe zu tragen. Beim Umgang mit dem Mittel geeignete Arbeitskleidung und Handschuhe tragen. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Zum Schutz von Nicht-Ziel-Arthropoden ist eine Abdrift in angrenzendes Nichtkulturland zu vermeiden und das Pflanzenschutzmittel in einer Breite von mindestens 20 m zu angrenzendem Nichtkulturland mit abdriftmindernder Technik (Abdriftminderungskategorie mind. 90 % gemäß Erlass des BMLFUW vom 10.07.2001, GZ. 69.102/13-VI/B9a/01 in der jeweils geltenden Fassung) auszubringen. **SP 1** - Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen / indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.). **SPe 4** - Zum Schutz von Gewässerorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen. Das Produkt darf nicht bei zu hohen oder zu geringen Temperaturen oder auf gestressten Pflanzen angewandt werden, da dies die Wirkung reduzieren kann. Produkt nur für Nutzpflanzen/Situationen verwenden, die auf diesem Etikett aufgeführt sind. Sprühhöhenlösung oder Mischung nach Anwendung nicht längere Zeit im Behälter lassen.

HINWEIS

Die Informationen in den nächsten Abschnitten sind als Teil des Produktetiketts zugelassen. Die folgenden Anweisungen müssen berücksichtigt werden, um die effiziente und sichere Nutzung des Produkts zu gewährleisten.

Wirkungsweise: Das Pflanzenschutzmittel **RIVAL® DUO** verhindert die Biosynthese von Phospholipid und Fettsäure und reduziert auf diese Weise das Myzelwachstum und die Entwicklung von Zoosporen und Sporangien.

Pflanzenverträglichkeit: **RIVAL® DUO** erwies sich bisher in allen Kartoffelsorten als gut verträglich

Maßnahmen für ein angemessenes Resistenzmanagement: Klassifikation des/der Wirkstoffe(s) gemäß Fungicide Resistance Action Committee (FRAC): Wirkmechanismus (FRAC Gruppe): 27; Wirkmechanismus (FRAC CODE): 28. Die Entwicklung von Resistenz ist weltweit ein zunehmendes Problem. Gegenwärtig sind Fälle von Resistenz in Mitteleuropa selten. Die beiden Aktivsubstanzen von **RIVAL® DUO** gehören zu unterschiedlichen chemischen Gruppen, die bei Einzelanwendung ein niedriges bis mittleres Resistenzrisiko in Pilzen aufweisen. Resistenz tritt am ehesten bei Anwendungen auf, bei denen Propamocarb- oder Cymoxanil-basierte Produkte regelmäßig verwendet werden oder keine alternativen Fungizide verfügbar sind. Durch die Verwendung von **RIVAL® DUO** mit den beiden verschiedenartigen Wirkstoffen wird die Resistenzgefahr jedoch gemindert. Falls dennoch Resistenzbildung festgestellt wird, muss dies dem Lieferanten und der Kontrollbehörde gemeldet werden.

Mischen: Spritzflüssigkeitsreste sind zu vermeiden. Es ist nur so viel Spritzflüssigkeit anzusetzen, wie tatsächlich benötigt wird. Tank mit der Hälfte der benötigten Wassermenge füllen. Rührwerk einschalten. Produkt vor dem Einfüllen schütteln. Produkt über das Einspülsieb oder direkt in den Tank geben. Entleerte Präparatbehälter sorgfältig ausspülen und Spülwasser der Spritzflüssigkeit begeben. Tank mit Wasser auffüllen. Spritzflüssigkeit sofort nach dem Ansetzen bei laufendem Rührwerk ausbringen. Angesetzte Spritzflüssigkeit nicht für längere Zeit im Spritzfass stehen lassen. Ständige Kontrolle des Spritzflüssigkeitsverbrauches während der Arbeit in Bezug zur behandelten Fläche. Während der Fahrt und der Ausbringung Rührwerk laufen lassen.

Reinigung: Nach Beendigung der Spritzung muss das Gerät sorgfältig gespült werden. Unvermeidliche anfallende Spritzflüssigkeitsreste im Verhältnis 1:10 verdünnen und auf der behandelten Fläche ausbringen. Behälter restlos entleeren, mit Wasser ausspülen, Spülwasser der Spritzbrühe begeben. Die grobe Reinigung von Spritzen mit Wasser und Waschbürste auf dem Feld vornehmen. Reste von Reinigungswasser nicht über die Hofabläufe in die Kanalisation und Gewässer gelangen lassen.

Spritztechnik: Auf gute und gleichmäßige Benetzung der Kartoffeln achten. Bei Kartoffeln mit starker Krautentwicklung und bei Stängel-Phytophthora sollte eine höhere Wassermenge genommen werden.

Abdrift und Überdosierungen sind zu vermeiden.

Mischbarkeit: Das Produkt ist mit den meisten handelsüblichen Insektiziden und Fungiziden mischbar. Vor dem Mischen kommerzieller Mengen jedoch einen Test in einem kleinen Behälter durchführen, um die Mischbarkeit zu prüfen, da von anderen Firmen hergestellte Produkte nicht der Kontrolle von AGRIA S.A. unterliegen. Stets zuerst die Feststoffprodukte in den Tank geben. Bei einer Mischung mit einem anderen flüssigen Produkt zuerst **RIVAL® DUO** in den Tank füllen. Gebrauchsanleitungen der Mischpartner sind zu beachten. Für negative Auswirkungen von Mischungen mit von uns nicht empfohlenen Mitteln wird keine Haftung übernommen.

Nachbau: **RIVAL® DUO** hat keine schädlichen Auswirkungen auf Folgekulturen. Das Produkt wird während der Wachstumsaison abgebaut und gefährdet die nächsten Nutzpflanzen nicht.

Weiterverarbeitete Pflanzen“ Die mit **RIVAL® DUO** behandelten Nutzpflanzen können anschließend für den Verzehr durch den Menschen oder als Tierfutter verwendet werden.

Anwendungsmethode: Das Produkt kann mit jedem handelsüblichen Sprühgerät mit hohem Fassungsvermögen (Volumen) ausgebracht werden.

Lagerung/Entsorgung: Im Originalbehälter dicht verschlossen an einem sicheren Ort aufbewahren. Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln für Tiere fernhalten. Vor Frost schützen. Behälter mit Inhalt nach lokalen Bestimmungen als Problemabfall entsorgen. Leere und sorgfältig gereinigte Verpackungen sind an den autorisierten Sammelstellen.

Haftung: Unsere Produkte werden mit äußerster Sorgfalt hergestellt und vor Verlassen des Werkes kontrolliert. Da die Anwendungsbedingungen nicht unserem Einfluss unterliegen, haften wir nur für gleich bleibende Qualität des Produktes. Das Lagerungs- und Anwendungsrisiko tragen wir nicht.